



Sitzung des Technik-, Immobilien- und Umweltausschuss

am Montag, 17.02.2020

Beratungs- und Beschlussvorlage:

TOP: 1 öffentlich

Kindergarten St. Georg Anbau für Personalraum

- Vorstellung Planung
- Beschluss zur städt. Förderung

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt die Planung zur Kenntnis und plant im Vorgriff auf den Haushalt 2021 eine städt. Förderung entsprechend dem Vertrag in Höhe von maximal 149.800 € ein.

Finanzierung:

Haushaltsplan, Seite:

- Produktgruppe:
- Bezeichnung:
- Planansatz:

- Keine überplanmäßigen Mittel notwendig.
 Überplanmäßige Mittel
in Höhe von € notwendig!

Sachverhalt:

In mehreren Gesprächen im Jahr 2019 war die Verwaltung mit dem Träger des Kindergartens, der kath. Kirchengemeinde im Kontakt. Ausgelöst durch den schon länger als Bedarf benannten Personalraum hat der Träger mit dem Landesjugendamt Kontakt aufgenommen. Bei der Überprüfung des Raumbestandes mit den eingerichteten Gruppen wurden auch noch Defizite bei den Gruppenräumen und bei den Schlafräumen gesehen.

Ein Anbau mit Umbau im Bestand um alle diese Defizite aufzugreifen wurde von Seiten der Stadt (finanz. Belastung und städt. Bedarfsplanung insgesamt) und auch vom Träger als derzeit nicht machbar gesehen. Es wurde dann vereinbart die Maßnahmen in zwei Bauabschnitten umzusetzen. Der 1. Abschnitt sieht nun einen Anbau mit Personalraum und Büro vor und im Bestand Umnutzung beim bisherigen Büro und von Lagerräumen. Beginn der Bauarbeiten im Lauf dieses Jahres, Zuschuss der Stadt ist im Jahr 2021 in Aussicht gestellt.

Konkret sind geplant:

Das Bestandsgebäude wird an der Nordseite mit einem eingeschossigen nichtunterkellerten Anbau in Holzbauweise erweitert. Das Flachdach soll bekieselt werden (ohne Begrünung). Als neue Fenster sind bisher Kunststofffenster vorgesehen. Auch der vorhandene Bodenbelag aus PVC soll im gleichen Material ergänzt werden. Decken und Wände werden in Trockenbau ausgeführt. Bislang ist geplant, Akustikdecken einzusetzen.

Der Anbau hat eine Bruttofläche von ca. 70 m².

Folgende Räume werden erweitert:

Anbau:

Personalraum NEU:	25 m ²
Büro NEU:	14,5 m ²
<u>Flur/Empfangszone NEU:</u>	<u>17,5 m²</u>
Fläche NEU:	57 m ²

Im Bestand werden Putzraum und Lagerraum zusammengefügt und zum neuen Ruheraum (ca. 13 m²) umgebaut. Putzraum und Lagerraum sowie die bisher im Personal-WC befindliche Garderobe werden im ehemaligen Büro untergebracht.

Kosten:

Die Kostenschätzung des Planers vom 27.05.2019 beläuft sich auf 202.000 € Brutto Hinzu werden mit 12.000 € Ausgaben für Ausstattung gerechnet.

Somit belaufen sich die Kosten der Kostengruppen 300 bis 700 nach DIN 276 auf 214.000 € Brutto.

Finanzierung

Die Verträge mit den freien Trägern zum Betrieb der Kindergärten sehen in der Regel für bauliche Investitionen eine Beteiligung der Stadt in Höhe von 70% der Ausgaben vor.

Für die Bauwerkskosten einschl. Technik, Außenanlagen und Baunebenkosten ergibt sich ein voraussichtlicher Zuschuss in Höhe von 149.800 € Brutto.

Die Abrechnung erfolgt über die tatsächlich entstandenen Kosten (Kostenfeststellung), wird jedoch auf den Höchstbetrag von 149.800 € gedeckelt.

Für die Zuschussgewährung gilt der gleiche Grundsatz wie bei kommunalen Bauvorhaben, dass auch die Kirchengemeinde die VOB in allen Teilen im Vergabeverfahren und in der Ausführung zugrunde legt und anwendet.

Isny im Allgäu, 05.02.2020

Gösele, Anita/ Heike Geiger

Anlage/n: